



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldung ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 12.09. bis 13.09.2023

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Dienstag, den 12.09.2023, wurde auf der L 129 bei Bad Schmiedeberg eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 298 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 29 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 109 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Dienstag, den 12.09.2023, wurde auf der B 100 bei Carlsfeld eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 2496 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h wurden 331 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 158 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Dienstag, den 12.09.2023, wurde auf der B 185 bei Mildensee eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 1346 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 93 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 137 km/h.

- Belästigung der Allgemeinheit -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 12.09.2023 gegen 08:31 Uhr wurde auf dem Rastplatz Köckern an der BAB 9 ein 36jähriger durch Polizeikräfte festgestellt, der trotz Vorhandensein von öffentlichen Toiletten auf eine dortige Grünfläche urinierte.

Die Polizeibeamten stellten die Personalien fest und fertigten eine Ordnungswidrigkeitenanzeige.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 12.09.2023 gegen 19:42 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 ca. 1 km vor der Anschlussstelle Halle in Fahrtrichtung München.

Dabei kam ein PKW BMW, auf der linken Fahrspur befindlich, nach links ab und kollidierte mit der Mittelleitplanke.

Der 28jährige Fahrer wurde leicht verletzt zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht, es entstand ein Sachschaden von ca. 25.000€. Die linke und mittlere Fahrspur mussten für ca. 1 Stunde gesperrt werden.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 13.09.2023 gegen 04:55 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 kurz hinter der Anschlussstelle Wolfen in Fahrtrichtung München.

Dabei wechselte ein 48jähriger mit seinem PKW VW Crafter von der mittleren auf die linke Fahrspur. Der sich bereits dort befindliche 21jährige Fahrer eines PKW Audi konnte nicht mehr bremsen und es kam zur Kollision. Beide kollidierten in weiterer Folge mit der Mittelleitplanke, drehten sich und kamen auf der mittleren Fahrspur und der Standspur zum Stehen.

Der Fahrer des Audi wurde schwer verletzt und der Fahrer des VW leicht verletzt. Beide wurden zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Die Autobahn musste für mehrere Stunden voll- und teilgesperrt werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 54.000€.